

# Für Kivinan-Schüler geht es nach England

Hang Tran und Mustafa Yildiz verbringen drei Wochen in einem Betrieb im britischen Worcester

**ZEVEN.** Interkulturelle und fremdsprachliche Kompetenzen würden mittlerweile in vielen Berufen von den Bewerbern verlangt, teilt das Kivinan-Bildungszentrum Zeven mit.

Deshalb bietet das berufliche Bildungszentrum seit Beginn des laufenden Schuljahres seinen Schülern die Möglichkeit, einen Teil ihrer schulischen oder beruflichen Ausbildung im europäischen Ausland zu absolvieren. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler in einer dualen Ausbildung und Lernende einer berufsfachschulischen Ausbildung. Mit finanzieller Unter-

stützung durch das Erasmus Plus Programm der Europäischen Union absolvierten die Eleven ein Auslandspraktikum. Das Projekt vermittele internationale Fachkompetenz und biete Erfahrungen für die berufliche und persönliche Entwicklung, heißt es weiter. Die ersten Schüler erlebten dies nun selbst, wie es ein Video auf der Kivinan Homepage empfiehlt. Das Video und weitere Informationen finden Interessierte auf der Kivinan Homepage in der Rubrik Angebote unter dem Stichwort Internationalisierung.

Ab heute arbeiten die Auszubildenden Hang Tran und Musta-



Die **Auslandsbeauftragte** des Kivinan-Bildungszentrum Sarah Krause mit den **Programtteilnehmern** Mustafa Yildiz und Hang Tran (von links).

fa Yildiz für drei Wochen in einem Betrieb im britischen Worcester (Mittelengland) und leben in dieser Zeit bei Gastfamilien. Bevor Hang und Mustafa im Sommer ihre Ausbildung als Bankkaufleute bei der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde beenden, erweitern die beiden ihren

beruflichen und privaten Horizont und fügen ihrem Lebenslauf einen wertvollen internationalen Aufenthalt hinzu. Der Europass Mobilität diene den Auszubildenden nach einem erfolgreich absolvierten Auslandspraktikum als international anerkanntes Zertifikat, wie es weiter heißt. (ZZ/Js)